



# Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

**Ausgabe 11  
6. Juni 2025**

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzchen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzchen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosit, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

## Einladung zur Stadtratssitzung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur am **Donnerstag, 12. Juni 2025, um 18:00 Uhr, im Rathaus Lommatzsch** stattfindenden **öffentlichen Sitzung des Stadtrates Lommatzsch** lade ich Sie hiermit ein.

Gemäß § 39 Abs. 2 Sächsische Gemeindeordnung ist der Stadtrat beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte aller Mitglieder anwesend ist.

Für den Fall, dass der Stadtrat nicht beschlussfähig sein sollte, erfolgt mit dieser Einladung zugleich auch eine Einladung für eine zweite Sitzung gemäß § 39 Abs. 3 Sächsische Gemeindeordnung. Diese findet gleich im Anschluss der geschlossenen 1. Sitzung statt. Zu dieser Sitzung genügt es, wenn mindestens 3 Mitglieder des Stadtrates anwesend und stimmberechtigt sind.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit  
„Hinweis: Eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung eines Gemeinderatsmitglieds gilt als geheilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht (§ 39 Abs. 1 SächsGemO).“
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Aktuelles, Gratulationen
4. Bürgerfragestunde

5. Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
6. Vorstellung und Abstimmung über Projekte des Bürgerfonds (aus Programm Partnerschaft für Demokratie „Riesa & kommunale Partner“)
7. Vergabe Neugestaltung Sachsenplatz in Lommatzsch
8. Beschluss zur Stadtsanierung, Bund-Länder-Programm „Lebendige Zentren“ hier: Festsetzung Förderrahmen Grundstück Am Markt 3 / Robert-Volkmann-Allee 16 in Lommatzsch
9. Vergabe Planungsleistungen für Neubau Sportlerheim, Promenadenweg als Mittelvorgriff auf das Haushaltsjahr 2025
10. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB hier: Neubau Einfamilienwohnhaus und Stellplatz, Umbau und Integration des vorh. Gebäudes in den Neubau, Nutzungsänderung Gebäude von Lager in Wohnen und Rückbau Garagengebäude, Flurstück 46 Gemarkung Zöthain
11. Beschluss Erbbaurecht für die Flurstücke 30/2 und 80/1 Gemarkung Wuhnitz
12. Allgemeines, Informationen
13. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anita Maaß  
Bürgermeisterin

### Impressum Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch:

**Herausgeber des Amts- und Mitteilungsblattes:** Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß

**Inhalte:** verantwortlich Dr. Anita Maaß und die Leiter der Behörden, deren Beiträge veröffentlicht werden

**Herstellung:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen in Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf

**Einzelbezug:** Der Einzelbezug ist über die Stadtverwaltung kostenpflichtig möglich.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Lommatzscher Anzeigers: 12. Juni 2025**  
**Erscheinungstermin: 20. Juni 2025**

# LOMMATZSCHER ANZEIGER

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzchen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzchen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosit, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



Gast am Sommer Futterhaus

## AUF EIN WORT

## ■ Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

den 28. Mai 2025 werden wir sicher so schnell nicht vergessen. Im Beisein des Schirmherren des Projektes, dem Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen Michael Kretschmer, erfolgte die feierliche Übergabe zweier Skulpturen der Bildhauerin Gertraud Wendlandt an die Bürgerschaft der Stadt Lommatzsch. Wir verdanken diese Schenkung der Initiative von Kunstmäzen und Stifter François Maher Presley und seiner Stiftung, der François Maher Presley Stiftung für Kunst und Kultur.

Die Skulpturen: die „Liegende“ und die „Sitzende“ ergänzen nun den Platz rund um den Brunnen und laden zum Verweilen ein. Die ostdeutsche Künstlerin Gertraud Wendlandt (1951-2023) aus Mecklenburg-Vorpommern gestaltete beide Figuren als in sich ruhende und zugleich Raum nehmende Plastiken. „Hier am Brunnen kann man sich gut aufhalten. Es ist ein friedlicher Ort, zum Ausruhen. ...“ scheinen diese beiden weiblichen Personen Passanten mitteilen zu wollen. Bewusst nicht in der Grünfläche verteilt, sondern als Gruppe platziert, wirken sie wie eine Einladung an uns. „Wir sind schon hier – kommt zu uns und nehmt hier Platz.“

Lommatzsch gewinnt mit diesen Figuren an Attraktivität und Besonderheit. Besonders ist nicht nur eine solche Form von Kunst im öffentlichen Raum einer kleinen Stadt. Besonders ist auch das Projekt des Mäzenatentums dahinter. Im 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts gehörte es zum guten Ton, sich als Bürger dieser Stadt oder Stadtrat für ihre Verschönerung einzusetzen. Es gab in Lommatzsch einen „Verschönerungsverein“, der beispielsweise die Promenade anlegte. Apotheker Herb oder Carl Menzel sind bedeutende Mäzene dieser Zeit. Auch die Stifterfenster der St. Wenzel Kirche zeugen von dieser Einstellung. In den letzten Jahren war es der kürzlich verstorbene Peter Fischer, der in diesem Sinne mit seinen Geschenken „steinerne Spuren“ auf dem Kreisverkehr oder auf dem Sachsenplatz hinterließ. Nach der Beschädigung des Brunnens oder der Gedenktafel an der Kirche erlebten wir bürgerschaftliches Engagement mit vielen kleinen und größeren Spendenbeiträgen, um beides wieder herzurichten. Nun reiht sich diese Schenkung der Skulpturen wieder in das Mäzenatentum vergangener Zeiten ein.

Die Schenkung hat einen Wert von deutlich mehr als 15.000 €. Allein die Plastiken haben einen Wert von rund 10.000 €. Alle Kosten (die Plastiken, der Transport, die Säulen aus Sandstein und die Kosten für das Betonfundament etc.) hat die François Maher Presley Stiftung für Kunst und Kultur übernommen. Die Stadt Lommatzsch hat keinen Cent dazu bezahlt. Nur die Mitar-

beiter des Bauhofes haben wenige Arbeitsstunden investiert, um das Fundament zu gießen und bei der Aufstellung zu helfen. Mir war es wichtig, nachdem ich nun als Bürgermeisterin 20 Jahre für **MEINE STADT** Lommatzsch wirken durfte, ihr auch selbst etwas Bleibendes zurück zu geben. Die Idee des Kunstprojektes hat mich begeistert. Ich habe mich sehr über die unkomplizierte Entscheidung des Stadtrates am 23. Januar 2025 gefreut, diese Schenkung anzunehmen und Skulpturen auf dem Marktplatz aufzustellen. Am 16. April 2025 entschloss sich der Stadtrat schließlich auch zur Annahme einer weiteren Schenkung von Kunstwerken für eine neue Dauerausstellung im Budenhaus des Stadtmuseums im Wert von mindestens 43.000 €. Damit ist der Weg nun offen, um hier in Lommatzsch – mitten im ländlichen Raum – dauerhaft Kunst eine Zukunft zu geben und für die Menschen öffentlich erlebbar zu machen. Zudem wird ein dritter Projektteil mit Bildhauerstipendien der Stiftung für weitere Kunstwerke auf dem Sachsenplatz folgen.

Über die Entscheidung des Stadtrates im April war ich sehr erleichtert. Wir haben uns danach als Familie entschlossen, selbst auch das Wirken der François Maher Presley Stiftung für Kunst und Kultur im ländlichen Raum zu unterstützen. Eine zweckgebundene Spende eines mittleren vierstelligen Eurobetrages für die Aufstellung der Plastiken von Gertraud Wendlandt floss der Stiftung im Mai zu. Mögen diese Skulpturen in den nächsten Jahrzehnten vielen Menschen Freude bereiten und über Generationen hinweg die Ansicht der Stadt bereichern.

Schließen möchte ich meinen Text mit Auszügen aus der Rede von François Maher Presley:

*„Geehrte Damen und Herren, heute machen wir den ersten kleinen Schritt in einem Projekt, das aus vielen Schritten bestehen wird, weil es auf Nachhaltigkeit und auf Zukunft angelegt ist. Wir übergeben und enthüllen zwei Skulpturen der Bildhauerin Gertraud Wendlandt, die für uns den Anfang symbolisieren für ein gemeinsames Kunst- und Kulturprojekt in Lommatzsch. Ein Projekt, das uns mit den Gewissheiten der Vergangenheit, mit unseren heutigen, mit Ihren heutigen Möglichkeiten zudem fortwährend in eine Zukunft begleitet, die wir natürlich mitbestimmen können und wollen. Die wir gemeinsam gestalten. Die uns, die unseren Kindern, die der Gesellschaft die Schönheit, die Ästhetik, die wunderbaren Möglichkeiten der Entwicklung, denn das ist der eigentliche Sinn von Kunst und Kultur, Entwicklung, aufzeigt. Durch Ansicht. Durch Berührung. Durch eine Auseinandersetzung. Durch den Verwurf. Durch die*



*Annahme. Durch eine Weitergestaltung. Durch uns alle. Kunst ist Entwicklung. Das Objekt ist dabei nicht entscheidend. Entscheidend ist, was aus dem Objekt hervortritt. Die Auseinandersetzung mit ihm und untereinander. Die hat es beim ersten Schritt schon im Rat in Lommatzsch gegeben. Und das war optimal so. Aus einer Diskussion, aus einem Verwurf, wurde eine gemeinsame Idee entwickelt und umgesetzt, nämlich die beiden Arbeiten hier am Brunnen gegenüber dem baulich großartigen Rathaus und so präsent in der öffentlichen Bürgerschaft aufzustellen. Der erste Schritt, dem nun ein zweiter, ein dritter und viele weitere folgen werden und können. Und jetzt dazu die Überraschung: Nicht einmal ein Ziel in ferner Zukunft entgegen. Denn hier ist der Weg das Ziel. Der erste Schritt ist bereits Teil des Ziels. Weitere Schritte wird es im Museum geben, mit Ihren Kindern in den Schulen, die sich einmal die Objekte anschauen und sich mit diesen auseinandersetzen, sie vielleicht selbst künstlerisch als Quelle verstehen oder kreativ begleiten oder auch verwerfen. Die Bürgerinnen und Bürger werden einem Bildhauer oder einer Bildhauerin einmal zuschauen können, wie vor ihren Augen ein Objekt entsteht, es begleiten, hinterfragen, diskutieren und dann aufnehmen im öffentlichen Raum, der nun auch wieder Teil des eigenen Lebensumfeldes, mitentwickelt und mitgestaltet wird. Ein erster, kleiner Schritt, dem viele kleine oder größere Schritte folgen, deren Ziel so weit entfernt zu vermuten wäre, dessen Ziel aber eigentlich heute*

*mit dieser Enthüllung erreicht wurde und täglich wieder und wieder erreicht wird. Sehr geehrte Damen und Herren, der erste Schritt ist bereits Teil des Ziels.“*

François Maher Presley bin ich für sein unerschrockenes Festhalten an diesem einmaligen Projekt sehr dankbar. Ich bin stolz darauf, mit ihm gemeinsam, seiner Stiftung, Ihnen sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger sowie den Kindern in unserer Stadt, Lommatzsch als „kleine Kunstperle“ in der Lommatzcher Pflege entwickeln zu können. Hoffentlich führt mehr Sichtbarkeit von Kunst und Kultur auch zu einer höheren Wertschätzung dieses Lebenselixiers.

Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin



## INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

## Unser Lommatzcher Wochenmarkt

■ 12.06.2025

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kirschbaum	Käse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Krugielka	Obst, Gemüse
Fa. Gerlach	Nachtwäsche



■ 19.06.2025

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Löbus	Kaffee, Haushaltwaren
Fa. Weidner	Schuhe

Änderungen vorbehalten!

Ihre Marktverantwortlichen Frau Melzer, Frau Saß

## Szenische Lesung am Sonntagmittag

Sonntag 25. Mai, 11 Uhr im Schützenhaus, Marharyta Phsenitsyna, eine Schauspielerin mit ukrainischen Wurzeln las Texte aus einem Gruppenbuch einer 5. Klasse und sang Lieder aus dieser Zeit. Die Fotos aus dieser Zeit wurden zusätzlich per Beamer projiziert.

GS



## NEUES von der Feuerwehr

Stadtfeuerwehr Lommatzsch mit den Ortsfeuerwehren  
Lommatzsch, Striegnitz, Neckanitz und Wachtnitz

## ■ Termine

- **Feuerwehr Lommatzsch; Striegnitz; Neckanitz; Wachtnitz:**  
Donnerstag, 19.06.2025, 19:00 Uhr
- **Jugendfeuerwehr Lommatzsch:**  
20.06. bis 22.06.2025:  
JFW-Zeltlager Boxdorf

!!! Save the Date !!!

Feiern Sie mit uns am 23.08.2025

160 Jahre Freiwillige Feuerwehr Lommatzsch

## Einsatz 20-2025

## Feueralarm Kindereinrichtung Raubaer Straße

Zu einem Brandalarm, ausgelöst durch einen internen Rauchmelder, wurden am 16.04.2025 um 08:20 Uhr die Feuerwehren Lommatzsch, Leuben-Schleinitz, Zehren und Meißen nach Lommatzsch in die Raubaer Straße alarmiert. Vor Ort angekommen, konnten die Lommatzsch Kameraden kein Feuer, Rauch oder Brandgeruch feststellen und begannen die weitere Erkundung. Die erste Feststellung bestätigte sich. Offenbar hatte der Rauchmelder wegen Bauarbeiten vor Ort ausgelöst. Es bestand kein Handlungsbedarf für die Feuerwehr. Alle anfahrenen Feuerwehren konnten demzufolge den Einsatz abbrechen und auch die Lommatzsch Kameraden beendeten den Einsatz. Die Kinder und ihre Erzieher haben sich in dieser Situation sehr umsichtig und vorbildlich verhalten. Beim Eintreffen der Feuerwehr hatten sie das Gebäude bereits verlassen und warteten auf den dafür ausgewiesenen Sammelplatz. Leider können das die Kameraden nicht überall bei ihren Einsätzen feststellen. Wo es in Gebäuden eine installierte Brandmeldeanlage (BMA) gibt, sollte eigent-

lich klar sein, dass bei einem Feuer-/Brandalarm das betroffene Gebäude auch verlassen werden muss, schon der eigenen Sicherheit wegen! Dafür gibt es auch gekennzeichnete Sammelplätze. [MH]

## Einsatz 21-2025

## Kleinf Feuer auf Kompost, Gartenanlage in Lommatzsch

Am 08.05.2025 um 19:50 Uhr wurde der FF Lommatzsch durch aufmerksame Bürger ein Feuer in einer Gartenanlage gegenüber der Tankstelle Döbelner Str. gemeldet. Vor Ort wurde durch die Kameraden ein Kleinf Feuer auf einem Komposthaufen vorgefunden und abgelöscht. Danach beendeten die Lommatzsch Kameraden den Einsatz. [MH]

## Einsatz 22-2025

## Baum über Straße

Donnerstagabend, 15.05.2025 um 18:57 Uhr mussten die Kameraden der FF Neckanitz einen umgestürzten Baum, der die Straße komplett blockierte, zwischen Wuhnitz und Altsattel beseitigen. Der umgestürzte Baum wurde kleingesägt und beiseite geräumt. Nach dem Reinigen der Fahrbahnen konnte die Straße wieder für den Verkehr freigegeben werden und die Kameraden beendeten ihren Einsatz. (MH)

## Einsatz 23-2025

## Baum auf Straße

Ebenfalls am Donnerstagabend, 15.05.2025 um 19:40 Uhr wurden die Lommatzsch Kameraden alarmiert. Auch hier ging es um einen umgestürzten Baum, der in Pitschütz eine Straße blockierte. Auch dieser Baum wurde durch die Kameraden zersägt und beiseite geräumt. Nach dem Reinigen der Einsatzstelle beendeten die Lommatzsch Kameraden ihren Einsatz. [MH]

**Einsatz 24-2025****Person in Notlage - Türöffnung, Tragehilfe für den Rettungsdienst**

Am Freitagmorgen, 16.05.2025 um 04:01 Uhr rückten die Kameraden der FF Lommatzsch zum nächsten Einsatz aus. Eine Person in der Lindenstraße in Lommatzsch befand sich nach einem Sturz in der Wohnung in einer Notlage. Die Kameraden konnten die Wohnungstür rasch und zerstörungsfrei öffnen. Nach der Untersuchung durch die Notfallsanitäter des Rettungsdienstes wurde die Person durch die Kameraden mittels eines Tragetuches von der 4. Etage zum Rettungswagen vor dem Haus getragen und für weitere Behandlungen an den Rettungsdienst übergeben. Im Anschluss beendeten die Kameraden ihren Einsatz. [MH]

**Einsatz 25-2025****Brandalarm durch piependen Rauchmelder**

Zu ihrem 2. Einsatz am 16.05.2025 mussten die Lommatzcher Kameraden um 13:35 Uhr zur Domselwitzer Straße in Lommatzsch ausrücken. Vor Ort konnten die Kameraden schnell feststellen, dass der Rauchmelder aufgrund angebrannten Essens ausgelöst hat. Für die Feuerwehr bestand kein Handlungsbedarf und die Kameraden beendeten ihren Einsatz. [MH]

**Einsatz 26-2025****Verkehrsunfall, eine verletzte Person**

Der nächste Einsatz für die Lommatzcher Kameraden war am 22.05.2025. Um 14:46 Uhr wurde die FF Lommatzsch zu einem Verkehrsunfall mit 3 beteiligten PKW's zur S 85 zwischen Scheerau und dem Abzweig Dörschnitz, Striegnitz alarmiert. Nach dem Eintreffen vor Ort sicherten die Kameraden die Unfallstelle ab und übernahmen die Erstversorgung und Betreuung einer verletzten Person bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Desweiteren wurden auslaufende Betriebsmittel an der Unfallstellen mit Bindemitteln abgestumpft und aufgenommen. Nach dem Eintreffen der Polizei wurde die Einsatzstelle an diese übergeben und die Kameraden konnten den Einsatz beenden. [MH]

[www.feuerwehr-lommatzsch.de](http://www.feuerwehr-lommatzsch.de)

**Rufen Sie im Notfall immer die 112!  
Denken Sie an die 5 W-Fragen!**

**Nachruf**

Mit schwerem Herzen nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Kameraden

***Peter Fischer***

Peter trat im Jahr 1962 in die Freiwillige Feuerwehr Lommatzsch ein und war bis zuletzt ein treues Mitglied unserer Gemeinschaft. Während seiner aktiven Zeit zeigte er große Einsatzbereitschaft und war stets da, um die Bürgerinnen und Bürger von Lommatzsch zu schützen.

Für Peter war es wichtig, sich beim Neubau des Feuerwehrhauses im Jahr 1989 aktiv einzubringen. Auch in der Alters- und Ehrenabteilung blieb er bis zuletzt engagiert, unterstützte, wo er konnte, und half bei der Erledigung notwendiger Aufgaben.

Peter war nicht nur ein erfahrener Kamerad, sondern auch ein wertvoller Ratgeber für die Jugend und alle Mitglieder der Feuerwehr. Seine fachlichen Ratschläge und sein freundliches Wesen werden uns immer in Erinnerung bleiben.

Am 19.05.2025 begleiteten etwa 30 Kameraden der Feuerwehr Lommatzsch mit einem Ehrenspalier Peter auf seinem letzten Weg.

Wir danken ihm für sein langjähriges Engagement, seine Treue und seine Freundschaft.

Möge er in Frieden ruhen.

*Im Namen der Stadtfeuerwehr Lommatzsch*

**FREIZEIT UND VEREINE****Totgesagte leben länger oder Laufen, Kämpfen, Kontern!****FV Gröditz 1911 – Lommatzcher SV 0:0**

Wenn der Tabellenerste gegen den – Tabellenletzten spielt erwartet jeder ein klares Ergebnis. Das hatten sich die Gastgeber auch gedacht, gewünscht, erwartet? Hatten die Gastgeber doch bis dahin



Dirk Benik

79 Treffer erzielt, der LSV 83 Gegentore „gefressen“! Also, klare Sache? Nicht mit dem heutigen Lommatzcher SV, nicht mit den 13 Spielern die nach dem letzten Strohalm grei-

fen wollten, um die Klasse doch noch zu halten. Oder sollte man auch sagen: Alter des LSV (der Ältteste 49) gegen Jugend der Gastgeber (Jüngster 23)! Die Erfahrung errang diesen wichtigen Punkt, der am Ende der Saison noch soooo wichtig sein könnte um die Klasse doch noch zu halten. Aus eigener Kraft ist das wohl nicht mehr möglich, warten wir ab wie die Spiele heute in Eberbach (Fort-West) und in Riesa 2. (Zabeltitz) ausgehen. Ich bin gespannt! Das Spiel in Gröditz hatte mit dem FV einen klaren Favoriten, der heute den Meister klarmachen konnte. Dies belastete wohl einige junge Akteure in den Reihen der Gastgeber. Spielerisch waren sie dem LSV weit überlegen, nur im Abschluß ließen sie zu viel liegen. Schon von Minute eins an wurde der Gast in dessen eigene Hälfte gedrängt, ja fast festgenagelt. Doch unsere Mannschaft verstand es immer wieder den Spielfluß des FV zu unterbinden, und das mit fairen Mitteln. Schiedsrichter Martin Bauermann musste zwar oft eingreifen, zu allermeist machte er das auch richtig und souverän, blieb auch in Halbzeit eins ohne Gelbe

Karte. Ein faires Spiel Beider, obwohl für Beide viel auf dem Spiel stand. Für den LSV war es wichtig die Anfangsdruckphase der Gastgeber zu überstehen. Mit viel Einsatz und einem prächtig aufgelegtem Enrico im Tor gelang das bravourös. Weder Freistöße noch Eckbälle brachten den Erfolg für die Gastgeber. Immer wieder war ein Fuß, ein Bein, eine Hand (ganz legal) des LSV da um zu klären. Nach vorn ging nicht allzu viel beim LSV. Gelegentliche Konter, Läufe über die Flügel durch Mark Brehm waren selten. Doch so sattelfest wirkte die FV-Abwehr nicht. War hier noch mehr möglich? So spielte sich das Geschehen weitgehend in der LSV-Hälfte ab. Mit dem 0:0 zur Pause war der LSV mehr als zufrieden, die Gastgeber haderten mit ihren Möglichkeiten. Was bringt die zweite Spielhälfte, bricht der LSV ein, er brach nicht ein! Mit viel Einsatz, ein bisschen Glück und dem Unvermögen der



Paul Klose

Gastgeber hielt der LSV weiter die Null. Von Paul Klose über Dirk Benik (ja der Trainer musste wieder ran) bis hin zum Wechsler Philip Keller knieten sich alle richtig rein. Die Gastgeber zunehmend nervös, laute Ansagen von draußen, Schuldzuweisungen innerhalb der Mannschaft, kann der LSV den so wichtigen Punkt mitnehmen? Die Gastgeber hatten jetzt Freistöße und Ecken am laufenden Band, unser Enrico fischte sie alle runter, und wenn nicht standen die Paul Klose und co. dem Ball in Richtung Tor im Weg.

Nur noch wenige Minuten zu spielen, der Schiedsrichter zeigt sechs Minuten Nachspielzeit an (berechtigt), nochmal der FV mit zwei Ecken. Aber, siehe oben, Enrico ist da, die Abwehr ist da. Schlußpfeiff, der LSV holt einen so wichtigen Punkt! Die Gastgeber müssen die Meisterfeier vertagen.

Der LSV holt diesen Punkt mit einer sehr geschlossenen Mannschaftsleistung, mit Einsatz aller die mit in Gröditz waren, mit ein bisschen Glück, aber dass muss man sich auch erarbeiten, und mit dem Wissen: wir können es noch schaffen!

Jetzt ist erst mal Pause. Nach Pfingsten geht es zum Spiel nach Zabeltitz. Was da noch möglich ist werden wir sehen. Also an Alle: Schöne Feiertage, wir sehen uns in Zabeltitz, auch die, die heute nicht mit waren, die eine Klatsche erwartet hatten!

*Die Besetzung:*

*Enrico Schade, Paul Klose, Stephan Richter, Markus Metzke, Dirk Benikk, Marc Brehm, Marcel Merkelt (Philip Keller), Stefan Schulz, Clemens Faerber, Luois Hanke, Jerome Wolf, Frank Rennert*

*Peter Rennert*

## Sommernachtsball des Lommatzcher Carneval Club Samstag, 28. Juni 2025, 19:30 Uhr Freilichtbühne Lommatzsch



### Eintrittspreise:

- 0 bis 6 Jahre: frei      Achtung: Es besteht
- 7 bis 15 Jahre: 8,- €      Ausweispflicht!
- ab 16 Jahre: 12,- €      (Ausweiskopie ist ausreichend)

Mit einem dreifachen „Sportler Helau“ begrüßt der LCC alle Gäste zum legendären Sommernachtsball auf der Freilichtbühne in Lommatzsch. Mit dabei sind alle Gruppen des Vereins und auch die Lommatzcher Spielleute werden mit ihrem Programm begeistern. Damit dieser Abend stattfinden kann, wird im Vorfeld am Programm getüftelt, fleißig geprobt und an den Kulissen gewerkelt. Außerdem treffen sich die Vereinsmitglieder mehrmals und bereiten das gesamte Areal vor. Wir sind auch dieses Jahr gefordert, denn während der Zeit des Leerstandes haben sich allerlei Unrat und diverse Schmierereien angesammelt, welche mühevoll beseitigt bzw. „überschmückt“ werden müssen. Denn wir wollen unseren Gästen eine tolle Atmosphäre schaffen, um den Sommernachtsball für Alle zum Erlebnis werden zu lassen.

Wichtig und verpflichtend: Alle jugendlichen minderjährigen Gäste benötigen laut Jugendschutzgesetz einen „Muttizettel“. Damit übertragen die Erziehungsberechtigten für die Dauer der Veranstaltung ihre Pflichten an eine anwesende volljährige Aufsichtsperson. Ein entsprechendes Formular findet man im Internet oder auf unserer Homepage.

Wir erwarten wieder eine große Anzahl an Gästen aus nah und fern, die gemeinsam mit uns eine rauschende Ballnacht feiern wollen. Die Technik und DJ Ede sowie das Team vom Catering stehen in den Startlöchern und alle Mitwirkenden freuen sich auf Euch!

In diesem Sinne ein fröhliches Sportler Helau!

*Der Vorstand des Lommatzcher Carneval Club e. V.*

[www.lcc4ever.com](http://www.lcc4ever.com)



## ■ Kinderfest am Sonntag

Zum Kindertag am 1. Juni hat die Firma Miets und die Stadt Lommatzsch zu einem Kinderfest auf dem Markt eingeladen.

Dank der zusätzlichen Sponsoren:

- Mediacenter Herr Bieber
- Dachdecker Heinitz
- Ölmühle Moog
- Frau Flößner von der Allianz
- Nordfrost
- und FAE-Schmuck



konnten auch in diesem Jahr wieder für die Kinder, Zuckerwatte und Softeis kostenlos ausgegeben werden.

Der Höhepunkt waren natürlich wieder die großen Ballons, in denen jeweils ein Kind für ein paar Minuten sich mit der Kugel im Wasserbecken austoben konnte.

Bei bestem Wetter, ein wunderschöner Tag für die Kinder und Erwachsenen und dafür ein großes Dankeschön an die Firma Miets, der Stadtverwaltung und den Sponsoren.



## SONSTIGES

### ■ Zahnärztlicher Notdienstplan

**für Lommatzsch, Meißen, Nossen jeweils samstags und sonntags 9 bis 11 Uhr**

**07. bis 09.06/25.** S. Löffelmann, Am Ringpark 1E, Coswig  
03 52 3/ 74 36 3

**14./15.06** Dr. J. Bose, Waldheimer Str. 36, Nossen  
03 52 42/ 62 16 2

Notdienste auch im Internet:  
[www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de)

#### Impressum Anzeiger

**Herausgeber:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen in Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Hannes Riedel **Redaktion:** verantwortlich (V.i.S.d.P.) H. Riedel. Für nichtamtliche Beiträge aus dem Rathaus und Beiträge ortsansässiger Institutionen, Vereine etc. sind die jeweiligen Autoren/Bildautoren, die Leiter der Einrichtungen und Vereinsvorsitzenden verantwortlich.

**Anzeigen und Gesamtherstellung:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen in Mitteldeutschland, Verantwortlich Hannes Riedel. Anzeigentelefon 037208 876200. E-Mail [anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de) **Aktuelle Druckauflage:** 3000 Exemplare. Es wird für jeden Haushalt ein Exemplar zur Verfügung gestellt. Die Exemplare liegen in der Stadt Lommatzsch und ihren Ortsteilen zur Mitnahme aus.

## ■ Frühlingskonzert mit dem Robert Volkmann Chor:

am Samstag, 10.05.2025 hatte der Chor eingeladen zum alljährlichen Frühlingsingen.

Natürlich wieder mit leckerem hausbackenen Kuchen der Chorfrauen und etwas Deftigem von der Fleischmanufaktur Max Münch.

Die Gäste kamen uns zur Freude wieder zahlreich und erfreuten sich an der Musik.

Simone Schwärig führte durch das Programm und kommentierte einiges zur Musikauswahl.

Über Kanons, Volksliedern, Heimatlied „Mein Lommatzsch“, das „Abendlied“ von Robert Volkmann bishin zum Evergreen „Du kannst nicht immer 17 sein“, war es ein buntgemixtes Programm, was unsere Chorleiterin Anett Ostermann zusammengestellt hatte.



Es freut einem immer wieder wenn aus den Proben ein gelungenes Ergebnis wird und von dem Publikum mit Applaus und Freude bedacht wird.

An dieser Stelle danken wir natürlich wieder an Diejenigen das solche Veranstaltungen durchgeführt werden können:

Das Team vom Schützenhaus, Frau

Kohlmann/Frau Haberstock, Lommatzcher Druckpflege, Herr Schramm, Lommatzcher Anzeiger Druckerei Riedel, Blumengeschäft Schwärig, Fleischmanufaktur Max Münch, Anett Ostermann und allen Sängerinnen und Sängern des Chores den Sportfrauen Annerose, Karin N., Elke für ihre Hilfe natürlich unserem treuen Publikum aus Nah und Fern und allen Nichtgenannten.

Wir wünschen Ihnen Allen eine schöne Frühlings-, und Sommerzeit bis es wieder soweit ist und wir Sie wieder einladen und begrüßen dürfen.

*Mit sangesfreundlichen Grüßen*

*Simone Schwärig, Anett Ostermann und alle Mitglieder des Chores.*



*„Musik kann vielleicht nicht die Welt retten, aber die Seele und den Glücksmoment!“*

## ■ 1. Seifenkistenrennen in Prosititz

Für den Samstag den 25. Mai hatten die Macher vom Schwalbenhof Prosititz zum 1. Seifenkistenrennen eingeladen. Dabei standen Zwei Fahrzeuge zur Verfügung, mit denen die Strecke am Hang hinter dem Hof absolviert werden musste.

Die Teilnehmerschar war noch etwas übersichtlich, in der Hoffnung das bei der nächsten Auflage im Jahr 2026, sich ein größeres Fahrerfeld findet.

Natürlich gab es auch eine Siegerehrung mit Pokalübergabe, und diese gingen an:

3. Platz – Konstantin Hermann
2. Platz – Rechenberger Nathaniel
1. Platz – VicenceLouis Böhme



Glückwunsch den Siegern!

Das mit dem Seifenkistenrennen war ja der Aufhänger als solches und wurde verknüpft mit einem Dorffest auf dem Schwalbenhof.

Das Team vom Hof und viele Helfer haben sich tüchtig ins Zeug gelegt damit das Fest gelingen konnte.

Zu hören war, das diese Veranstaltung nicht die letzte in diesem Jahr sein sollte, man hat noch einiges vor, im oder am Schwalbenhof in Prosititz..

GS

